



NETZWERK REPARATUR-INITIATIVEN

12/2021 – Reparaturdaten sammeln, Reparaturwissen, Kampagne gegen Softwareobsoleszenz

Liebe Reparatur-Initiativen, -Aktive und -Interessierte,

auch wenn es aktuell für Reparaturveranstaltungen in Präsenz erneut nicht ganz so gut aussieht, können wir uns immerhin über einen kleinen Lichtblick im Koalitionsvertrag der neuen Bundesregierung freuen. Dieser thematisiert nämlich das **Recht auf Reparatur**, im Wortlaut:

„Wir wollen Nachhaltigkeit by design zum Standard bei Produkten machen. Die Lebensdauer und Reparierbarkeit eines Produktes machen wir zum erkennbaren Merkmal der Produkteigenschaft (Recht auf Reparatur). Wir stellen den Zugang zu Ersatzteilen und Reparaturanleitungen sicher. Herstellerinnen und Hersteller müssen während der üblichen Nutzungszeit Updates bereitstellen. Wir prüfen Lösungen zur Erleichterung der Nutzbarkeit solcher Geräte über die Nutzungszeit hinaus. [...] Anforderungen an Produkte müssen europaweit im Dialog mit den Herstellern ambitioniert und einheitlich festgelegt werden. Produkte müssen langlebig, wiederverwendbar, recycelbar und möglichst reparierbar sein.“
(Quelle: vzbv.de)

Gute Aussichten also für das Reparieren und ein guter Grund, weiter sichtbar zu bleiben mit gemeinschaftlichen Reparaturaktivitäten!

Um diese dreht sich auch die Studienarbeit von Jannik Hauke, in der er der Frage nachgeht: **„Haben Reparaturcafés einen positiven Einfluss auf die Gemeinschaft in einem Stadtteil/Ort?“** Wir laden alle Organisator*innen eines Repair-Cafés herzlich ein, sich 5-10 Minuten Zeit zu nehmen und seinen Fragebogen zu beantworten. Die Umfrage läuft bis zum 24.12.2021. Alle Umfrageteilnehmer*innen erhalten später auch die Ergebnisse. [Hier geht's zum Fragebogen.](#)

Online-Austausch: Reparaturdaten sammeln im Repair-Café

Seit vier Jahren könnt ihr auf der Netzwerkseite der Reparatur-Initiativen Reparaturdaten der einzelnen Geräte, die in euren Reparaturcafés repariert werden, dokumentieren. Seitdem wurden fast 7500 Reparaturversuche eingetragen. Unsere Netzwerk-Umfrage vergangenes Jahr hat uns gezeigt, dass diese Möglichkeit vielen von euch bisher gar nicht bekannt ist bzw. nicht genutzt wird. Wir möchten in einem Online-Abend am **21. Dezember** mit euch darüber in den Austausch kommen, warum das Sammeln von Reparaturdaten Sinn macht. Und ganz praktisch zeigen, wie ihr eure Reparaturen auf der Webseite des Netzwerk Reparatur-Initiativen eingeben könnt.

> [Hier geht's zur Reparaturstatistik](#)

> [Online-Austausch „Reparaturdaten“ am Di, 21. Dezember, 19 Uhr – zur Anmeldung](#)

Reparaturwissen: Schuhe, Klebstoffe, Schaltnetzteile

Zu drei Praxisthemen haben wir uns im November online getroffen – die Aufzeichnungen der Abende zur Schuhreparatur, Klebstoffen und Schaltnetzteilen findet ihr nun in unserer Rubrik „Reparaturwissen“. Darüber hinaus haben wir dort auch alle vergangenen Webinare zusammengestellt sowie weitere Praxisleitfäden zu unterschiedlichen Reparaturthemen. Diese Sammlung darf weiter wachsen: Wenn du als Reparierende*r besonderes Wissen gesammelt hast, das auch anderen nützlich sein und beim Reparieren lernen helfen kann, [kontaktiere uns](#) und wir überlegen gemeinsam, in welcher Form es aufbereitet und die Sammlung damit ergänzt werden kann.

> [Sammlung Reparaturwissen aus dem Netzwerk](#)

Upcycling Android: Kampagne gegen Softwareobsoleszenz

Fast jede*r kennt es: Das Mobiltelefon läuft eigentlich noch relativ stabil nach sorgsamem Umgang, doch irgendwann die Nachricht – der Hersteller stellt die Versorgung mit Softwareupdates für das Betriebssystem ein. Gerade Nutzer*innen von Android-Telefonen geraten so in die Zwickmühle: Entweder neue Hardware kaufen oder mit veralteter Software und sich anbahnenden Sicherheitslücken leben. Ein möglicher Ausweg ist das Aufspielen eines sogenannten „Custom ROMs“, also eines Betriebssystems freier Software – doch diese ressourcensparende Vorgehensweise ist noch relativ unbekannt. Die Free Software Foundation Europe startet darum die Kampagne „Upcycling Android“, um auf das Thema aufmerksam zu machen. Darüber hinaus sind Workshopformate geplant, um Menschen das Installieren eines solchen freien Betriebssystems zu vermitteln. Wir werden euch dazu auf dem Laufenden halten!

> [Kampagne „Upcycling Android“](#)

Termine

- **15. Dezember, 19-20 Uhr:** [Online-Reparaturcafé](#) des Netzwerk Reparatur-Initiativen
- **21. Dezember, 19-21 Uhr:** [Onlineaustausch „Reparaturdaten sammeln – warum & wie geht’s?“](#)
- **27. Januar 2022, 19-21 Uhr:** Webinar „Klebstoffe, Teil 2. Weitere Informationen & Anmeldung im Januarnewsletter.
- **Bitte haltet eure eigenen Veranstaltungstermine auf www.reparatur-initiativen.de aktuell und löscht ggf. ausfallende Reparaturtermine!**

Wir wünschen euch geruhsame Weihnachtstage und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2022!

Herzliche Grüße aus der anstiftung senden
Tom Hansing, Ina Hemmelmann und Linn Quante

PS: **#LangLebeTechnik** – unter diesem Motto läuft aktuell in der konsumschweren Vorweihnachtszeit eine Onlineaktion: Mach mit und trage deine Bilder & Geschichten von deinen alten Elektrogeräten ein. Neu ist immer besser? Von wegen! Hast du ein elektronisches Gerät, das schon lange und treu seinen Dienst verrichtet? Dann teile ein Bild und berichte, was du an dem Gerät schätzt.

> [Hier mitmachen.](#)

Tel.: 089 / 74 74 60-18

E-Mail: reparieren@anstiftung.de

+++++

Kennt ihr eigentlich [SPLITTER, unser Magazin für Reparatur-Fans?](#) Ihr könnt ihn auf euren Websites einbinden oder zum Lesen und Verteilen ausdrucken!

+++++

Vernetzung via www.reparatur-initiativen.de

> In eurem Profil könnt ihr nun eure besonderen Fähigkeiten, Kenntnisse und Interessen eintragen (s. Meine Funktionen > Mein Profil), damit ihr euch künftig auch thematisch vernetzen könnt. [Die erweiterbare Sammlung dieser Kenntnisse ist hier zu finden.](#)

> Über die [Aktiven-Liste](#) ist Kontaktaufnahme zu anderen Aktiven möglich.

+++++

Für eure Öffentlichkeitsarbeit und zum Informieren rund ums Reparieren:

> [Die REPARIEREN-Broschüre könnt ihr kostenfrei bei uns bestellen.](#)

> [REPARIEREN-Flyerkarten zum Selbstbedrucken – hier kostenfrei bestellbar.](#)

+++++

Und außerdem: [Hier findet ihr Hinweise zur Haftpflichtversicherung für Reparatur-Initiativen über den Verbund Offener Werkstätten.](#)